Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 5 (1898)

Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhalt.

		Seite
1. Hinaus, ihr "Grünen"! Bon Cl. Frei		1
2. Neber die bermalige Lage ber Schulfrage. Bon S. Ständerat 2	Birg.	2
3. Auch eine praktische Lehrübung. Bon P. Colestin Muff.		17
4. Der Lehrer als Chorregent und Organift. Bon 3. Dobler, Sem	inarmusif=	
lehrer, Zug		22
5. hoffnung von Geibel. Praparation von Lehrer M. in Buttishola.		27
6. Bur Schulverfaffungefrage. Bon Joh. Geig, Lehrer.		29
7. Korrefpondenzen aus Obwalden, Margan, St. Gallen und Ilri.		30
8. Padagogische Rundschau. Von CI. Frei		31
9. Pädagogische Litteratur und Lehrmittel		32
10. Brieffasten. — Inserate.		

Briefkasten der Redaktion.

1. Allen Lefern ein frohes, gludfeliges Neujahr! Den v. Bo. Mitarbeitern beften

Dank und Gottes reichsten Segen! Recht oft auf Wiedersehen!

2. Um das icone Wort "Zur dermaligen Schulfrage" zu voller Geltung gelangen zu laffen, ift dasfelbe vollinhaltlich in Diefer Rummer. Dem Umftande werden auch mehrere v. Mitarbeiter, vorab die S.S. Staub und Buft, Rudficht tragen hinfichtlich des Ericheinens ihrer verdienten Arbeiten. Kommt alles bran!

3. An mehrere: Ihre angekündigten Präparationen 2c. sind sehr willkommen. Nur immer mit gearbeitet, so ists recht. Aber bas baldige Einfenden nicht vergeffen. 4. Rach Solothurn. Erziehungs-Bericht fehr willtommen, fürs andere besten Dant.

Die Statuten werden demnächst gedrudt.

6. Urfulinerinnen Behrerin in Ofterreich : Ihre Arbeiten folgen nach und nach wieder. Mit Mut und hoffnung ins neue Jahr!

7. Un mehrere. Biele Regenfionen, Die fich in letten Wochen fehr angehäuft, folgen

nacheinander. Geduld, am guten Willen fehlt es nicht.

8. Nidmaldner Schulbericht ift schon bearbeitet. Folgt in heft 2. Gruß und

9. Dr. R. "Eisenbahnverstaatlichung und Schulfrage" liest sich gut und stimmt, allein ich mag nicht. Das würde donnern und bligen. 10. Freund Dr. B. Den besten Aufschluß giebt dir der heutige Leitartitel

11. An mehrere Frager: Bejeht Euch die Korrespondenz aus Uri. Dr. Schmid ist kantonaler Erziehungschef. Ahnlich denken meines Wissens die Herren Ständerat Wirz, und die Regierungs-Räte Winet, During. Weber und alt Nat.-Rat von Watt, die alle in ihren Kantonen das Szepter im Erziehungswesen schwingen. So charafterifiert sich denn bezügliche Meldung, als stimmten diese Herren der kommenden Schulfubvention fast sehnsüchtigen Herzens zu, ohne weiteren Kommentar. Im übrigen hat H. Wirg noch speziell im "Obwaldner Boltsfreund" fein Urteil unzweideutig abgegeben. — Also Borsicht und wieder Borsicht!

12. An den Edelften der Edlen: Die Tugend großer Seelen ift — Gerechtigfeit Im übrigen meinte Schisser :— Tut, was Eures Amtes ift! Damit basta!

